



# Jahresbericht

## Des Bayerischen Kanuverbandes e.V.

### Im „DKV-Wanderfahrerwettbewerb“

### Paddelsaison 2015

Bericht der Referentin für Wanderfahrerwettbewerb Renate Gobitz-Pfeifer

## Vorwort

Vor einem Jahr habe ich den Posten als Referentin für den Wanderfahrerwettbewerb von Gerdi Baumer übernommen. Nach einem Besuch bei ihr und einigen Telefonaten meine ich alles verstanden zu haben. Sie hat mir sehr große Fußstapfen vorgelegt, die ich mich bemühe gut auszufüllen. Aber:“ wer in den Fußstapfen eines anderen wandelt hinterlässt keine eigenen Spuren“ (Wilhelm Busch). Also kommt jetzt für die Leser etwas Vertrautes und etwas Neues .

### **Grundsätzliches**

Dieser Bericht beruht auf den in den abgegebenen Fahrtenbüchern aufgelisteten persönlichen Paddelleistungen der im Bayerischen Kanuverband zusammengeschlossenen Paddler. Es gilt die DKV-Wandersportordnung mit eindeutigen Regeln, die von allen eingehalten werden müssen.

Mit der Teilnahme stimmen die Teilnehmer am Wanderfahrerwettbewerb der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten beim zuständigen Beauftragten des Bayerischen Kanuverbandes zu. Dies geschieht in der Regel durch Unterschreiben der Datenschutzerklärung, die mit dem Fahrtenbuch fest verbunden sein muss.

**Ziffer 1.1.12 zweiter Absatz der DKV Wandersportordnung besagt, dass ohne eine Einwilligung zur Speicherung personenbezogener Daten ( Datenschutzerklärung) die Bearbeitung der Unterlagen und damit evtl. die Verleihung von Auszeichnungen nicht möglich ist.** Die Datenschutzerklärung ist auf der BKV-Seite im Internet abrufbar und gleich im richtigen Format auszudrucken. Schon bei der Ausgabe neuer Fahrtenbücher sollten die Wanderwarte drauf achten, dass die Datenschutzerklärung sofort unterschrieben wird.

Dieses Jahr wurden zum ersten Mal die Formulare und die Adressen der Bezirkswanderwarte in einem E-Mail per Link an die Vereinsvorstände verschickt. Es war der

Versuch mit wenig Papier und, damit verbunden, weniger Portokosten auszukommen. Es vereinfacht den Vereinsvorständen auch die Suche nach den richtigen Formularen, da nur ein Klick auf die Internet-Adresse nötig ist.

Das Experiment ist geglückt. Ich habe keine Rückmeldung bekommen, dass diese Lösung im Verein nicht möglich sei. Die um 2 (4%) **von 54 auf 56 gestiegene Anzahl der abgegebenen Berichte** der Vereine bestätigen das deutlich. Zumal die Anzahl der im BKV organisierten Vereine um 1 von 104 auf 103 zurückgegangen ist.

Was die Kilometerleistungen der Schüler und Jugendlichen betrifft, war nicht ganz klar, wer für sie zuständig ist. Trotz Bitte an die Vereine, die Aufstellungen der Schüler und Jugendlichen an den Jugendwart des BKV zu melden, kamen einige doch bei mir an. Insofern sind Kilometerberechnungen im Einzelfall möglicherweise nicht vollständig. Auch die Anzahl der Fahrtenbücher von Schülern und Jugendlichen lag sicher höher als angegeben, ist mir aber nicht exakt bekannt.

### **Wandersportwettbewerb**

Teilnehmer am Wettbewerb sind alle, die ihre persönlichen Fahrtenbücher führen und am Ende des Paddeljahres vom zuständigen Wanderwart prüfen lassen. Einige Vereine gaben mir als Rückmeldung, dass sie „nur Wildwasser fahren und deshalb keine Fahrtenbücher führen.

**Die nachgewiesene Kilometerleistung der Vereine war im Vergleich zum Vorjahr mit 357.902 km um 39 Kilometer geringer, ist also fast gleich geblieben .**

**Es sind insgesamt 11580 Paddler im BKV . Seit dem Vorjahr ist ein Verein aus dem BKV ausgetreten, die Anzahl die Mitglieder ist damit um 256 gesunken,.**

### **Abgegebene Fahrtenbücher**

Es wurden dieses Jahr insgesamt 20 Fahrtenbücher mehr als im Vorjahr abgegeben. Ein Paddler gab eine Kopie vom seinem eFB ab.

Vom Bezirk Oberpfalz gaben alle Vereine Berichte ab. Vom KC Städtedreieck lieferten sogar alle Mitglieder ihre Fahrtenbücher ab.

### **Herausragende Einzelleistungen**

**Die fleißigste Dame war Hubertine Schmitz vom KC Klingenberg mit 3030 Km**

**Der fleißigste Herr war Leif Zimmermann vom KC Weiden mit 4503 km**

Die paddelleifrigste **Schülerin** war **Smilla Schnurer** vom KC Schwandorf mit **420 km.**

Von den **Schülern** paddelte **Alexander Kuhn** vom KC Klingenberg mit **995 km** am weitesten,

Bei den **jugendlichen Mädchen überragte Luisa Glaab** (KC Schwandorf) **mit 1515 km** alle.

Der fleißigste **männliche Jugendliche** war **Andreas Zeh** vom KC Schwandorf mit **719 km**.

### **Erworbene Wanderfahrerabzeichen**

Es wurden insgesamt 198 Wanderfahrerabzeichen erpaddelt, 10 weniger als im letzten Jahr, davon 2 Paddler Gold Stufe 35

Ein Globusabzeichen hat sich Leif Zimmermann mit einer Gesamtleistung von 42157 km erworben. Es ist Globus Nr. 29 in Bayern !

### **Wir gratulieren allen fleissigen Paddlern ,**

Große Bewunderung verdienen auch jene Paddler, die sich kein Wanderfahrerabzeichen erworben haben, da sie zu der großartigen Gesamtleistung beigetragen haben.

### **Schlußbetrachtung**

Leider wurde im Vereinsbericht des TSV Lohr ein Unfall gemeldet: Eine Paddlerin brach sich beim Aussteigen aus dem Boot am Ufer Schien- und Wadenbein. Wir wünschen ihr Gute Besserung!

Auch, wenn dadurch dieser Unfall nicht verhindert werden hätte können, nochmals ein Hinweis auf die **Sicherheitsausrüstung**: eine Schwimmweste ist obligatorisch, je nach Jahreszeit und Anforderungen des Flusses auch Wärmekleidung (z.B. Neopren) , Helm und auf jeden Fall Auftriebskörper im Boot.

Somit würde ich im nächsten Jahresbericht am liebsten „kein Unfall“ vermelden.

Ein schönes, erlebnisreiches und sicheres Paddeljahr 2016 und eine ruhige und gemütliche Adventszeit wünscht Euch allen

Renate Gobitz-Pfeifer

Referentin für den Wanderfahrerwettbewerb.